

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Verordnungs-Blatt der Generaldirektion der Badischen  
Staatseisenbahnen. 1872-1920**

**1898**

11 (11.3.1898)

# Verordnungs-Blatt

der

Generaldirektion der Großherzoglich Badischen Staatseisenbahnen.

Karlsruhe, den 11. März 1898.

## Inhalt.

### Allgemeine Verfügungen:

Nr. 24516. G.D. Geschäftsbericht des Spar- und Vorschußvereins der Badischen Eisenbahnbeamten für das Jahr 1897.

## Allgemeine Verfügungen.

Nr. 24516. G.D.

### Geschäftsbericht des Spar- und Vorschußvereins der Badischen Eisenbahnbeamten für das Jahr 1897 betreffend.

In Gemäßheit der Bestimmung in §. 13 Ziffer 4 der Satzungen des Spar- und Vorschußvereins der badischen Eisenbahnbeamten wird in der Anlage der von dem Kassenvorstand gefertigte Geschäftsbericht für das Jahr 1897 zur Kenntniß der Kassenmitglieder gebracht.

Die Dienstvorstände werden angewiesen, denjenigen Kassenmitgliedern, welchen das Verordnungsblatt nicht zugänglich ist bzw. nicht bekannt gegeben wird, den Geschäftsbericht durch Umlauf zur Kenntniß zu bringen. Zur Verständigung der Bahn- und Weichenwärter werden den Großh. Bahnbauinspektoren und den größeren Stationsämtern einige weitere Exemplare dieses Verordnungsblattes zugehen. Sollten außerdem noch weitere Exemplare erforderlich sein, so haben die Dienststellen solche innerhalb 8 Tagen bei diesseitigem Centralbureau anzufordern.

Karlsruhe, den 5. März 1898.

Generaldirektion der Großherzoglich Badischen Staatseisenbahnen.

W. Eisenlohr.

## Geschäfts-Bericht

des

## Spar- und Vorschußvereins der badischen Eisenbahnbeamten

für das Jahr

1897.

## I. Geschäftsübersicht.

Einnahme	Betrag		Ausgabe	Betrag	
	M.	℥.		M.	℥.
1. Baarbestand laut vorjährigem Abschluß . . . . .	937	60	1. Zurückgezahlte Sparguthaben . . . . .	2682	13
2. Ordentliche und außerordentliche Einlagen . . . . .	113073	50	2. Gewährte Vorschüsse . . . . .	18006	—
3. Zurückgezahlte Vorschüsse . . . . .	8431	50	3. Verwaltungskosten . . . . .	156	93
4. Zinsen aus Vorschüssen . . . . .	447	44	4. Nicht einziehbar gewesene Vorschüsse . . . . .	—	—
5. Zinsen aus dem Vereinsvermögen			5. Sonstige Ausgaben . . . . .	15	—
a. aus Werthpapieren . . . . .	535	70	6. Für Kapitalanlagen		
b. aus Hypotheken . . . . .	2799	26	a. Ankauf von Werthpapieren . . . . .	4960	—
c. aus Bank- oder Sparkassenguthaben . . . . .	211	86	b. Darlehen auf Hypotheken . . . . .	129800	—
6. Verfallene Guthaben . . . . .	—	—	c. Sparkassen- und Bankeinlagen . . . . .	44829	46
7. Geschenke und besondere Zuwendungen . . . . .	—	—	7. Zurückgezahlte Darlehen . . . . .	—	—
8. Sonstige Einnahmen . . . . .	—	40	8. Kassenrest an künftige Rechnung . . . . .	1062	74
9. Auf das Kapitalvermögen bezügl. Einnahmen					
a. Aus verkauften Werthpapieren . . . . .	4975	—			
b. Zurückgezogenen Hypothekenkapitalien . . . . .	—	—			
c. Sonstige Anlagen . . . . .	70100	—			
10. Aufgenommene Darlehen . . . . .	—	—			
Zusammen . . . . .	201512	26	Zusammen . . . . .	201512	26

II. Berechnung des Geschäftsgewinns.

Einnahme	Betrag		Ausgabe	Betrag	
	M.	℥		M.	℥
1. Zinsen von Vorschüssen . . .	447	44	1. Verwaltungskosten . . .	156	93
2. Zinsen aus dem Vereinsvermögen			2. Beitrag zum Reservefond (1/5 aus		
a. aus Werthpapieren . . .	535	70	den Zinsen von Vorschüssen) . .	89	49
b. " Hypotheken . . .	2799	26	3. Zinsguthaben der Mitglieder aus		
c. " Bank- oder Sparkassen-			den Spareinlagen zu 3% . . .	2720	23
guthaben . . .	211	86	4. Geschäftsgewinn vom vorigen		
3. Aus dem Vorjahr übernommener			Jahr . . .	170	35
nicht vertheilter Geschäftsgewinn	170	35	Geschäftsgewinn vom laufenden		
			Jahr . . .	1027	61
Zusammen	4164	61	Zusammen	4164	61

Der Geschäftsgewinn ist nach §. 6 Ziffer 2 der Satzungen unter die Mitglieder nach dem Verhältniß des ihnen am Jahresluß zustehenden Guthabens zu vertheilen.

Die Summe der Sparguthaben aller Mitglieder einschließlich jener vom Vorjahre sammt Zinsen abzüglich der zurückgezahlten Guthaben beträgt auf letzten Dezember 1897 nach Spalte 50 des Einlagebuchs 162 148 M 46 ℥, somit entfällt auf 1 Mark Sparguthaben  $\frac{1197,96}{162\ 148} = 0,73\ 880$  Gewinnanteil.

Nach Beschluß des Vereinsvorstandes vom 26. Januar 1898 kommen der erleichterten Berechnung halber auf 1 Mark Sparguthaben rund 0,7 ℥ mit zusammen 1130 M 69 ℥ zur Vertheilung, während der Ueberschuß mit 67 M 27 ℥ dem folgenden Jahr gutkommt.

## III. Nachweisung über den Stand des Reservefonds.

Einnahme	Betrag		Ausgabe	Betrag	
	M.	℥		M.	℥
1. Bestand am Schlusse des Vorjahres	6	95	1. Nicht einziehbar gewesene Vorschüsse	—	—
2. $\frac{1}{5}$ der aus den Vorschüssen aufgekommener Zinsen	89	49	2. Sonstige etwaige Verluste, die aus dem Fond gedeckt werden sollen	15	—
3. Verfallene Guthaben	—	—	3. Auf das folgende Jahr zu übertragen	81	84
4. Geschenke und sonstige Zuwendungen	—	—			
5. Außerordentliche Zuführungen	—	40			
Zusammen	96	84	Zusammen	96	84

Nach Beschluß des Vereinsvorstandes vom 1. Februar 1898 ist der unter R. U. II. §. 5 erscheinende Ausgabeposten von 15 M., herrührend aus Kursverlust auf Werthpapiere, sowie der unter II. §. 7 gebuchte Einnahmeposten von 40 ℥, Erlös aus 2 Duplicatsparbüchern, im Reservefond zur Verrechnung zu bringen.

## IV. Vermögensstands-Darstellung.

Schuld der Kasse	Betrag		Forderung der Kasse	Betrag	
	M.	℥		M.	℥
a. An die Mitglieder			1. Ausstehende Vorschüsse	12701	50
1. Guthaben der Mitglieder (abzüglich zurückgezahlter Einlagen)	159428	23	2. Anschaffung der vorhandenen Werthpapiere	15439	50
2. Zinsen	2720	23	3. Darlehen auf Hypotheken	129800	—
3. Geschäftsgewinn vom vorigen Jahr	170	35	4. Kapitalanlage bei der städtischen Sparkasse	4367	97
vom laufenden Jahr	1027	61	5. Kapitalanlage auf Kontokorrent bei der Filiale der badischen Bank	56	55
b. An den Reservefond	81	84	6. Kassenrest an künftige Rechnung	1062	74
Zusammen	163428	26	Zusammen	163428	26

## V. Summarische Darstellung über den Stand der Mitglieder u.

Mitglieder- zahl	Summarische Darstellung über den Stand der Mitglieder und deren Guthaben, sowie der Borschüsse auf Schluß des Jahres	Betrag der Einlagen					
		monatlich		jährlich		Für das Jahr 1897	
		Mc.	Pf.	Mc.	Pf.	Mc.	Pf.
	<b>1. Stand der Mitglieder und deren Guthaben.</b>						
1969	am 1. Januar 1897 . . . . .	7955	—	95460	—	95460	—
141	Zugang { an ordentlichen Beiträgen . . . durch Erhöhung der Beiträge . . . durch Wiederanweisung zeitw. eingest. Beträge . . . . .	672	50	8070	—	7050	50
2110		—	—	—	—	1102	—
		Summe . . . . .	9312	50	111750	—	111832
42	Abgang (einschl. der eingetretenen Er- mächtigungen) . . . . .	197	50	2370	—	1385	—
	bleiben . . . . .					110447	50
	Abgang an Einlagen in Folge von Gehaltsein- stellung bei Beurlaubung oder Erkrankung der Mitglieder . . . . .					2192	—
	Rest . . . . .					108255	50
	Hiezu außerordentliche Einlagen mit zusammen . . . . .					4818	—
	Betrag der Einlagen auf Jahreschluß . . . . .					113073	50
	Durchschnittlich entfällt daher auf den Einzelnen auf Jahreschluß ein Sparguthaben von $\frac{113073,50}{2068} = 54,6777$						
2068	Verbleibt Stand auf 31. Dezember 1897 . . . . .	9115		109380	—		
	der auf das folgende Jahr übertragen wurde.						
	Die Schuld der Kasse an die Mitglieder beträgt auf Jahreschluß:						
	a. an Einlagen . . . . .			162110	36		
	b. " Zinsen . . . . .			2720	23		
	c. " Gewinnantheil . . . . .			1130	69		
	Zusammen . . . . .			165961	28		
	ab die Rückhebungen von " . . . . .			2682	13		
	verbleibt ein Gesamtguthaben von . . . . .			163279	15		
	welches in das neue Rechnungsjahr übergeht (Spalte 52 des Einlagebuchs); hiezu kommt noch der nicht zur Ver- theilung gelangte Geschäftsgewinn von . . . . .			67	27		
	und es beträgt mithin die Schuld der Kasse an die Mitglieder zus.			163346	42		

Summarische Darstellung über den Stand der Mitglieder und deren Guthaben, sowie der Vorschüsse auf Schluß des Jahres	Beträge			
	M.	℥.	M.	℥.
<b>2. Stand der bewilligten Vorschüsse.</b>				
Im Jahr 1897 wurden 158 Vorschüsse mit zusammen bewilligt. Durchschnittlich entfällt demnach auf den Einzelnen ein Vorschußbetrag von $\frac{18006}{158} = 113,96$ .	18006	—		
Hiezu Vorschuß-Rest vom Vorjahr	3127	—	21133	—
Von den gewährten Vorschüssen wurden im Laufe des Jahres zurückgezahlt.			8431	50
Die Forderung der Kasse an die Mitglieder für auf Jahres- schluß ausstehende Vorschüsse (Spalte 46 des Vorschußbuches) beträgt daher			12701	50
welche in das folgende Jahr übergehen.				
<b>Vergleichung.</b>				
Die Schuld der Kasse an die Mitglieder beträgt			163346	42
" Forderung " " " " " "			12701	50
Die verbleibende Restschuld von			150644	92
findet wie folgt ihre Deckung in dem vorhandenen Kassenvermögen, bestehend aus:				
1. dem Kassenrest an künftige Rechnung von		1062	74	
2. den Aktivresten von		149664	02	
Zusammen		150726	76	
abzüglich der Passivreste von		—	—	
und dem Reservefond von		81	84	150644 92
Unterschied			—	—
Karlsruhe, den 10. Februar 1898.				
Der Vereins-Vorstand:				
Schneider.				